

Studieren im Ausland – Erfahrungen

Erasmus+ Mobilität von Einzelpersonen - 0111 Erziehungswissenschaften

Studium an der JGU	Erziehungswissenschaft M.A.
Gastuniversität im Ausland	Eötvös Loránd University
Aufenthaltszeitraum	03.09.2023 bis 03.02.2024

Vorbereitung und erste Schritte

z.B. Vorbereitung und Planung deines Auslandsstudiums, Auswahl des Landes und der Gastuni, Sprachkenntnisse, Anmeldung an der Gastuni, ..

Für mich war schnell klar, dass ich gerne in Budapest studieren wollte, obwohl ich davor noch nie dort war. Die Universität dort war bekannt für internationale Studiengänge. Ich begann mir die Kurse anzuschauen, die sich allerdings bei Antritt des Semesters noch einmal komplett geändert haben.

Studium an der Gastuniversität

Unterrichtssprache, Semesterzeiten, Kurswahl und Prüfungen, Niveau und Methodik im Vergleich zur JGU, Änderungen beim Learning Agreement, Anerkennung der Leistungen, Betreuung und Unterstützung durch Gastuni, Räumliche Lage, Ausstattung der Uni (Bibliothek, Computer, Mensa usw.) ...

Die gesamten Kurse wurden auf Englisch angeboten. Was die Methodik und Lehre angeht, war es eine Umstellung zur JGU, die Seminarsräume waren kleiner und nur mit Stühlen und einem White board & Beamer ausgestattet. Generell haben wir eher praktisch gearbeitet und weniger theoretisch. Ähnlich wie in meinem Studium an der JGU gab es aktive Teilnahmen während des Semesters sowie Essays als Abschlussprüfungen. Am Anfang gab es bei meiner Fakultät Schwierigkeiten mit der Anmeldung im Online-Portal der Gastuniversität, wodurch wir nicht wie geplant unsere Kurse wählen konnten und es demnach bei vielen Studierenden zu mehrmaligen Änderungen des Learning Agreement kam. In Budapest gibt es viele schöne Bibliotheken in denen man arbeiten kann. Meine Fakultät war auf zwei Standorte verteilt, der eine Standort lag mitten in der Stadt und somit sehr in der Nähe von allem.

Unterkunft und Wohnen

Erfahrungen mit der Wohnungssuche, Kosten, Tipps für Wohnungssuche ...

Meine WG fand ich einen Tag vor Abreise über WG-gesucht, es gibt auch zahlreiche Facebook-Gruppen, allerdings hat sich drüber die Suche für mich als sehr schwierig bewiesen. Ein paar Freunde haben auch über verschiedene Webseiten eine Wohnung gefunden.

Alltag und Freizeit

Sport- oder Sprachkursangebote, studentische Gruppen, regionale und kulturelle Angebote, Infos zum ÖPNV, Lebensqualität ...

Da ich auch in Deutschland in meiner Freizeit gerne ins Fitnessstudio gehe, habe ich mich auch in Budapest in einem angemeldet. Allerdings sind Fitnessstudios dort eher teurer. Generell lässt sich sagen, dass die Preise sehr ähnlich sind. Die Stadt lebt von internationalen Studenten aus aller Welt, was für einen Austausch echt super ist. Die Stadt hat viel zu bieten, insbesondere für junge Menschen. Das Ticket für Bus und Straßenbahn ist sehr günstig, da es extra ein Semesterticket gibt, was auch über die BudapestGO app erworben werden kann. Von Erasmuslive Budapest werden viele Events angeboten, wodurch es einem leicht fällt, Anschluss zu finden.

Interkulturelle Erfahrungen

Ähnlichkeiten/ Unterschiede zwischen der Kultur Ihres Gastlandes und der eigenen Kultur...

Ich würde sagen, dass die Kultur recht ähnlich zur Deutschen ist. Muss allerdings zugeben, dass die Einheimischen auf den ersten Eindruck nicht die freundlichsten sind, vor allem, wenn man selbst kein Ungarisch spricht. Ich habe mein Bestes gegeben, und paar Worte gelernt, um wenigstens jemanden begrüßen zu können etc. Da muss man aber auch dazusagen, dass Ungarisch eine der schwersten Sprachen ist. Ansonsten habe ich mich immer willkommen und sicher gefühlt. Die Gebäude sind wunderschön, ich habe es geliebt, einfach durch die Stadt zu spazieren und die Sehenswürdigkeiten, wie das Parlament zu bestaunen. Was auch super war, waren die national Holidays, bei denen die Museen freien Eintritt hatten, und man so vieles neues lernen konnte.

Fazit

z.B. Highlight des Aufenthalts, schlechteste Erfahrung, Empfehlungen..

Das Highlight waren definitiv die anderen Erasmus-Studenten, die ich dort kennengelernt habe. Wir haben sehr viel gemeinsam gemacht und die Stadt so viel wie möglich erkundet. Generell bietet die Stadt unglaublich viel, sodass für jeden was dabei ist. Langweilig wird es also nie. Als Tipp: das jüdische Viertel war eins meiner liebsten Bezirke. Bisschen wie die Neustadt in Mainz ;) Auch Trips in die Umgebung/Nachbarländer sind sehr empfehlenswert, wir waren z.B. in Wien und Ljubljana. Wirklich schlechte Erfahrungen habe ich nicht, die Organisation der Uni könnte allerdings besser sein.

Wenn du interessierten Studierenden einen Tipp/eine Empfehlung geben könntest, was wäre es?

... ich habe meine Zeit wirklich sehr genossen! Mit den anderen Erasmus-Studierenden hatte ich eine unvergessliche Zeit. Budapest ist eine der schönsten Städte in Europa, und hat unfassbar viel zu bieten. Außerdem, die Bibliothek von der ELTE ist wirklich wunderschön! Die ist in jedem Fall sehenswert. Auch viele Museen sind sehenswert